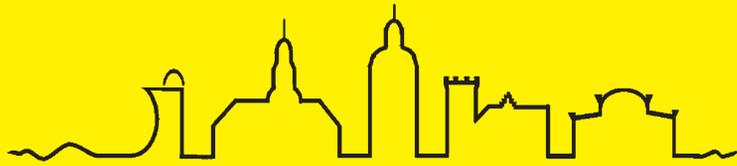


Ronneburger Anzeiger



Jahrgang 34 | Freitag, 20. Oktober 2023 | Nummer 10

Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Ronneburg und den
Ortsteilen Grobsdorf und Raitzhain

Internet: www.ronneburg.de

Kostenpflichtig: Abo 0,70 Euro; Freiverkauf: 1,00 Euro



Im Herbst

Der schöne Sommer ging von hinnen,
Der Herbst, der reiche, zog ins Land.
Nun weben all die guten Spinnen
So manches feine Festgewand.

Sie weben zu des Tages Feier
Mit kunstgeübtem Hinterbein
Ganz allerliebste Elfenschleier
Als Schmuck für Wiese, Flur und Hain.

Ja, tausend Silberfäden geben
Dem Winde sie zum leichten Spiel,
Sie ziehen sanft dahin und schweben
Ans unbewußt bestimmte Ziel.

Sie ziehen in das Wunderländchen,
Wo Liebe scheu im Anbeginn,
Und leis verknüpft ein zartes Bändchen
Den Schäfer mit der Schäferin.

Wilhelm Busch

Foto: Stadtverwaltung Ronneburg

Beschlüsse von
Ausschüssen und Stadtrat

Seite 2

Wasserwehrdienstsatzung

Seite 3

Neubesetzung in der
CDU-Stadtratsfraktion

Seite 6

Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse der 24. Sitzung des Hauptausschusses am 22. Mai 2023

Ort: Rathaus, Sitzungszimmer
Beginn: 18:00 Uhr, **Ende:** 19:36 Uhr
Teilnehmer: gesetzliche Anzahl: 7
anwesende Anzahl: 6
Anwesende: Herr Schneider i. V. f. Frau Leutloff, Herr Asyngier, Herr Vogel, Frau Volkmann, Herr Ruderisch, Herr Schulze
entschuldigt fehlend: Frau Leutloff
unentschuldigt fehlend: ./.
Gäste: Herr Plarre, Herr Meyer, Herr M. Schumann
Protokollantin: Frau T. Zender

Zu TOP 1.03.: Bestätigung Protokoll der 23. Sitzung vom 24.04.2023

Beschluss-Nr. HA-1.03/24/2023

Die Mitglieder des HA bestätigen das Protokoll der 23. Sitzung vom 24.04.2023 (ÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 6/5 : 0 : 1

Zu TOP 2.02.: Bestätigung Protokoll der 23. Sitzung vom 24.04.2023 (NÖT)

Beschluss-Nr.: HA-2.02/24/2023

Die Mitglieder des HA bestätigen das Protokoll der 23. Sitzung vom 24.04.2023 (NÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 6/3 : 0 : 3

Zu TOP 2.03.: Herstellung Benehmen Tagesordnung Stadtrat

Beschluss-Nr.: HA-2.05/24/2023

Der Hauptausschuss bestätigt die Tagesordnung des 24. Stadtrates vom 07.06.2023.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 6/6 : 0 : 0

T. Zender

Sitzungsdienst

■ Beschlüsse der 24. Sitzung des Stadtrates am 7. Juni 2023

Ort: Lokschuppen, Bahnhofstraße 9
Beginn: 18:00 Uhr, **Ende:** 19:10 Uhr

Teilnehmer: gesetzliche Anzahl: 21
anwesende Anzahl: 14

Anwesende: Frau Leutloff, Herr Asyngier, Herr Oertel (ab TOP 1.05.), Herr Patz, Herr Schneider, Herr Seidemann, Frau Volkmann, Frau S. Zender, Herr Köhler, Herr Meyer, Herr Schulze, Herr Ruderisch, Herr Stark, Herr Steinert

entschuldigt fehlend: Herr Dresp, Herr Gewohn, Herr Hänel, Herr Köhler, Herr König, Herr Senf, Frau Vogel, Herr Vogel,

unentschuldigt fehlend: ./.

Gäste: Herr Örtel, interessierte Bürger

Protokollantin: Frau T. Zender

Zu TOP 1.03.: Bestätigung Protokoll der 23. Sitzung vom 11.05.2023 (ÖT)

Beschluss-Nr. SR-1.03/24/2023

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg bestätigt das geänderte Protokoll der 23. Sitzung vom 11.05.23 (ÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 13/11 : 0 : 2

Zu TOP 1.06.: Schöffenwahl 2023

Beschluss-Nr. SR-1.06/24/2023

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg beschließt die in der

Vorschlagsliste aufgeführten Personen für die Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen der Gemeinde Ronneburg.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 14/14 : 0 : 0

Zu TOP 1.07.: Beschluss Drachen- und Familienfest

Beschluss-Nr. SR-1.06/24/2023

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg beschließt die Durchführung des Drachen- und Familienfestes jährlich am letzten September Wochenende.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 14/11 : 3 : 0

Zu TOP 2.02.: Bestätigung Protokoll der 23. Sitzung vom 11.05.2023 (NÖT)

Beschluss-Nr. SR-2.02/24/2023

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg bestätigt das Protokoll der 23. Sitzung vom 11.05.23 (NÖT).

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 13/10 : 0 : 3

Zu TOP 2.03.: Vergabe Schwimmbadreiniger

Beschluss-Nr. SR-2.03/24/2023

Der Stadtrat der Stadt Ronneburg erteilt der Firma Mariner 3S GmbH in 35578 Wetzlar, Charlotte-Bamberg-Straße 8 den Auftrag zur Lieferung der angebotenen Schwimmbadreinigungsroboter.

Abstimmung: (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 13/13 : 0 : 0

T. Zender, Sitzungsdienst

Amtliche Bekanntmachungen

■ Widerspruch gegen die Datenübermittlung gemäß § 58 Soldatengesetz

Gemäß § 58c Absatz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz - SG) übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Über-sendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im darauffolgenden Jahr voll-jährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffen-ten ihr nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes (BMG) widersprochen haben.

Gemäß § 36 Absatz 2 BMG weisen wir hiermit darauf hin, dass die Personen, die im Kalenderjahr 2025 das achtzehnte Lebensjahr vollenden (volljährig werden), der Datenübermittlung im Rahmen des § 58c des Sol-datengesetzes widersprechen können.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

Stadtverwaltung Ronneburg, Einwohnermeldeamt, Markt 1–2, 07580 Ronneburg einzulegen.

Kosten werden nicht erhoben.

Ihr Einwohnermeldeamt

■ Bekanntmachung Wasserwehrdienstsatzung vom 10. Oktober 2023

1. Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat am 14.09.2023 nachfolgende, am 10.10.2023 von der Bürgermeisterin ausgefertigte, Wasserwehrdienstsatzung beschlossen:

Wasserwehrdienstsatzung – WWDS – der Stadt Ronneburg vom 10.10.2023

Aufgrund von § 55 S. 2 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) vom 28.05.2019, zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.06.2020 (GVBl. S. 277, 285) und § 19 (1) S. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.03.2023 (GVBl. S. 127) hat der Stadtrat der Stadt Ronneburg in seiner Sit-zung am 14.09.2023 folgende, mit Schreiben vom 15.09.2023 bei der Rechtsaufsicht angezeigte, Satzung über die Errichtung eines Wasserwehr-dienstes beschlossen:

§ 1 Zweck des Wasserwehrdienstes, Geltungsbereich

- (1) Die Stadt Ronneburg richtet einen Wasserwehrdienst ein.
- (2) Der Wasserwehrdienst umfasst die Schaffung der erforderlichen personellen und sachlichen Vorausset-zungen sowie die organisatorischen Vorkehrungen zur Abwehr von Wassergefahren im Allgemeinen (z. B. durch Überschwemmungen, Hochwasser, Eis-gang oder anderen Ereignissen) im Stadtgebiet und seinen Ortsteilen, soweit dies im öffentlichen Inte-resse geboten ist.

- (3) Maßnahmen des Wasserwehrdienstes sind geboten, wenn eine abstrakte Gefahr für die öffentliche Sicher-heit und Ordnung vorliegt oder Störungen dieser be-reits eingetreten sind. Eine abstrakte Gefahr besteht, wenn eine nach allgemeiner Lebenserfahrung oder den Erkenntnissen fachkundiger Stellen mögliche Sachlage vorliegt, die im Falle ihres Eintritts eine Ge-fahr gemäß § 54 Nr. 3 Buchst. a) bis d) Thüringer Ord-nungsbehördengesetz (ThürOBG) darstellt.

§ 2 Aufgaben des Wasserwehrdienstes

- (1) Die Stadt Ronneburg trifft zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Wasserwehrdienst die erforderlichen Maßnahmen.
- (2) Sie hält die Ausrüstung der Einsatzkräfte sowie die technische Ausstattung zur Gefahrenabwehr bereit. Der Stadt Ronneburg obliegt die Aus- und Weiterbil-dung der Kräfte des Wasserwehrdienstes.
- (3) Zur Abwehr von Wassergefahren obliegen dem städ-tischen Wasserwehrdienst folgende Aufgaben:
 - a) Über die Warnhinweise und Wasserstandsmel-dungen des Landes hinausgehende Beobachtun-gen der örtlichen Wasserstandentwicklung und Eisführung sowie Beurteilung dieser im Hinblick auf die Bedrohung der Bevölkerung, deren Hab und Gut, der Gewerbeflächen und der Verkehrs-wege in Zusammenarbeit mit den zuständigen Ämtern,

Amtliche Bekanntmachungen

- b) Organisation der Warnung betroffener Personen (z.B. Bevölkerung, Gewerbebetriebe, Industrie) bei Überschwemmungsgefahren, Öffentlichkeitsarbeit,
- c) Kontrolle der Situation an wasserwirtschaftlichen Anlagen,
- d) Beobachtung gefährdeter Objekte und bei Bedarf nach § 1 (2), insbesondere bei und nach Starkregenereignissen, sind die neuralgischen Punkte insbesondere Einläufe, Zuläufe, Durchlässe/Brücken zu beobachten und im Rahmen der Möglichkeiten des Wasserwehrdienstes zu beräumen bzw. freizulegen. Ist die Wasserwehr hierzu nicht in der Lage, ist der Gewässerunterhaltungsverband oder die Feuerwehr bzw. der städtische Bauhof zu benachrichtigen.
- e) Bei Verschärfung: Einrichtung von Wachdiensten (entsprechend Organisationsplan) der Wasserwehr der Stadt Ronneburg,
- f) Bekämpfung bestehender Auswirkungen von Wassergefahren durch Überschwemmungen,
- g) Sicherung von Schadstellen an gefährdeten wasserbaulichen Objekten,
- h) Übungen der Alarmierungswege und der Abwehrmaßnahmen zur praktischen Überprüfung der Alarm- und Einsatzplanungen,
- i) Anleitung zur Selbsthilfe der Bevölkerung,
- j) Mitarbeit an der laufenden Gefährdungsbeurteilung an den Wasserläufen,
- k) Auf- und Abbau von im Abflussprofil befindlicher Einbauten (in Abstimmung mit dem Gewässerunterhaltungspflichtigen).
- (4) Die Stadt Ronneburg stellt ein Organisationsplan für die Kräfte des Wasserwehrdienstes auf, der mindestens folgende Angaben enthält:
- a) die Beschreibung und Bezeichnung der Flussabschnitte und der hochwassergefährdeten Gewässer im Stadtgebiet sowie der Anlagen an den Gewässern,
- b) die Beschreibung und Bezeichnung der gefährdeten Infrastruktur im innerörtlichen Bereich gemäß der bisherigen Ereignisse und der vorliegenden Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikoarten,
- c) den Leiter des Einsatzes und die Leiter der Abschnitte, deren Stellvertreter und die vorgeplanten Kräfte sowie deren Erreichbarkeit,
- d) die erforderlichen Kräfte, deren Ablösung sowie Versorgung,
- e) die Art und Weise der Alarmierung und Nachrichtenübermittlung,
- f) das Verzeichnis der erforderlichen Hochwasserbekämpfungsmittel, deren Lagerorte und Verteilung im Einsatzfall.
- Der Organisationsplan ist zusammen mit der Satzung ortsüblich öffentlich bekannt zu machen.
- (5) Die gemäß Thüringer Verordnung zur Einrichtung des Warn- und Alarmdienstes zum Schutz vor Wassergefahren (ThürWAWassVO) vom 01.04.1997 (GVBl. S. 166) notwendigen Maßnahmen sind bei Erreichen der Richtwasserstände der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile im Organisationsplan enthalten. Für alle weiteren Gewässer (Teiche) sind ebenfalls Maßnahmen festgelegt.
- (6) Für die Alarmierung und den Einsatz des Wasserwehrdienstes stellt die Stadt Ronneburg auf der Grundlage des Organisationsplans Hochwasser für die Kräfte des Wasserwehrdienstes einen Hochwasseralarm- und Einsatzplan auf, der mindestens folgende Angaben enthält:
- a) die örtliche Gefährdung und die Gefahrenbereiche des jeweiligen Gewässers,
- b) den Beginn und die Art der Gefährdung durch die hochwassergefährdeten Gewässer im Stadtgebiet,
- c) die einzuleitenden Maßnahmen,
- d) die erforderlichen Kräfte und Mittel,
- e) die zu alarmierenden Personen und die Sammlungsorte bezogen auf die Flussabschnitte.
- Die Stadt Ronneburg schreibt den Hochwasseralarm- und Einsatzplan mindestens alle drei Jahre oder früher aus konkretem Anlass fort. Die Fortschreibung ist dem betreffenden Personenkreis bekannt zu geben.

§ 3 Zuständigkeit

- (1) Zur Abwehr von Wassergefahren im Stadtgebiet ist der Bürgermeister als Leiter des Wasserwehrdienstes (Wasserwehrleiter) zuständig. Er ruft den Einsatzfall für den Wasserwehrdienst aus. Er kann die Leitung des Einsatzes auf einen persönlich und fachlich geeigneten Dritten übertragen (Einsatzleiter). Der Einsatzleiter nimmt die Befugnisse und Aufgaben der Gemeinde am Einsatzort wahr und leitet nach den Weisungen des Bürgermeisters die Maßnahmen des Wasserwehrdienstes am Einsatzort. Der Einsatzleiter trifft nach pflichtgemäßem Ermessen die notwendigen Entscheidungen über die Einsatzmaßnahmen am Gefahren- oder Einsatzort. Der Wasserwehrleiter, der Einsatzleiter und der Einsatzleiter der Feuerwehr haben sich gegenseitig auszutauschen und zu informieren. Über eingeleitete Maßnahmen von überörtlicher Bedeutung sind die zuständigen Stellen zu informieren.
- (2) Außerhalb des durch den Wasserwehrleiter ausgerufenen Einsatzfalls, nehmen die jeweiligen Abschnittsleiter der Wasserwehr die Führung des Abschnitts wahr.
- (3) Bei einem gemeinsamen Einsatz der Wasserwehr und der Feuerwehr übernimmt nach § 24 Thüringer Brand- und Katastrophenschutzgesetz (ThürBKG) der Einsatzleiter der Feuerwehr die Einsatzleitung.

Amtliche Bekanntmachungen

§ 4 Beteiligte am Wasserwehrdienst

(1) Der Wasserwehrleiter kann in den Wasserwehrdienst regulär aufnehmen:

- a) die Bewohner der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile ab dem 18. Lebensjahr unter angemessener Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse,
- b) die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr im Rahmen der Aufgabenerfüllung in der Allgemeinen Hilfe,
- c) sonstige natürliche Personen, soweit sie freiwillig in den Wasserwehrdienst aufgenommen werden möchten.

Der Leiter der Wasserwehr entscheidet über den Antrag auf Aufnahme in den Wasserwehrdienst. Die Aufgenommenen bilden den regulären Wasserwehrdienst. Wasserwehrmitglieder, die zugleich in anderen Hilfsorganisationen tätig sind, wie z.B. in der Freiwilligen Feuerwehr, können nur zum Einsatz herangezogen werden, wenn die Dienstpflichten in der anderen Organisation nicht beeinträchtigt werden.

(2) Personen, die im Hochwasserfall aufgefordert oder freiwillig mit Zustimmung des Einsatzleiters bei der Gefahrenbekämpfung Hilfe leisten, gehören für die Dauer des Einsatzes dem Wasserwehrdienst temporär an. Im Fall der Gefährdung der im Stadtgebiet vorhandenen Flussabschnitte und nach Anordnung durch die Wasserbehörde werden die Bewohner der bedrohten und der benachbarten Orts-/Stadtteile auf Grundlage der bestehenden gesetzlichen Regelungen zum temporären Wasserwehrdienst herangezogen.

(3) Personen, die nach (1) regulär in den Wasserwehrdienst aufgenommen wurden oder nach (2) aufgefordert oder freiwillig Hilfe leisten, werden hierbei im Auftrag der Stadt tätig. Sie unterstehen für die Dauer und im Rahmen ihres Dienstes der Weisungsbefugnis des Einsatzleiters oder einer von ihm beauftragten Person.

(4) Personen, die nach (1) regulär in den Wasserwehrdienst aufgenommen wurden, nehmen, soweit erforderlich, an Schulungen des Landes und der Kommunen sowie an Übungen teil.

(5) Für die Personen und Beteiligten der Wasserwehr nach § 4 (1) a–c dieser Satzung gelten die Regelungen des § 55 S. 4 ThürWG i.V.m. § 14 ThürBKG. Sie sind für die Zeit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit aufgrund der geltenden Vorschriften und Verrechnungssätze in der jeweils gültigen Fassung über den kommunalen Schadenausgleich haftpflicht- und über den kommunalen Unfallversicherer des Freistaates Thüringen unfallversichert.

§ 5 Wahl des Abschnittsleiter und dessen Stellvertreters

(1) Für den Bereich der Wasserwehr Ronneburg wird ein Abschnittsleiter mit einem entsprechenden Stellvertreter eingesetzt. Der Abschnittsleiter und sein Stellvertreter werden durch die aktiven Angehörigen der Wasserwehr für die Dauer von drei Jahren in geheimer Wahl in ihre jeweilige Funktion gewählt.

(2) Alle aktiven Angehörigen der Wasserwehr sind spätestens bis zum 28. Tag vor dem Wahltermin durch den Bürgermeister zur Wahlversammlung einzuladen.

(3) Die Wahlvorschläge müssen spätestens am 7. Tag vor der Wahl beim Bürgermeister vorliegen. Vorschläge, die nach diesem Termin eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

(4) Die Versammlung ist beschlussfähig, wenn sämtliche aktive Angehörige ordnungsgemäß geladen sind und die Mehrheit von ihnen anwesend ist. Ist die Versammlung nicht beschlussfähig, findet innerhalb von 28 Tagen eine Wiederholung der Wahlversammlung statt. Der Wiederholungstermin wird am ursprünglichen Wahltermin bekannt gegeben. In diesem Fall ist die Wahlversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig.

(5) Die Sitzung leitet der Bürgermeister oder der von ihm Beauftragte. Dieser bestimmt für die Wahl einen Wahlvorstand, der aus drei Angehörigen des Wasserwehrdienstes besteht. Wer selbst Wahlbewerber ist, kann nicht Mitglied des Wahlvorstandes sein. Der Wahlvorstand nimmt die Stimmenzählung vor. In Zweifelsfällen entscheidet er über die Gültigkeit der Stimmzettel.

(6) Gewählt ist, wer die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Bei Stimmengleichheit tritt eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den höchsten Stimmzahlen ein, bei der gewählt ist, wer die meisten Stimmen erhält. Bei Stimmengleichheit in der Stichwahl entscheidet das Los.

§ 6 Beendigung der Mitwirkung am Wasserwehrdienst

(1) Die Zugehörigkeit zur Wasserwehr endet mit:

- a) dem Tod,
- b) dem Austritt,
- c) der Entpflichtung,
- d) dem Wegzug aus der Stadt Ronneburg nach Einzelfallprüfung.

(2) Tatsachen, die eine Beendigung der Mitwirkung am Wasserwehrdienst rechtfertigen, sind dem Leiter der Wasserwehr auf dem Dienstweg durch den Abschnittsleiter unverzüglich mitzuteilen. Gründe hierfür sind vornehmlich wiederholte Verstöße gegen die Pflichten als Angehöriger der Wasserwehr nach dieser Satzung. Der Leiter der Wasserwehr hat unverzüglich eine Untersuchung unter Beteiligung des Abschnittsleiters zu veranlassen und über die Entpflichtung zu entscheiden.

Amtliche Bekanntmachungen

- (3) Die Entpflichtung ist dem Angehörigen der Wasserwehr unter Angabe der Gründe mit Rechtsbehelfsbelehrung schriftlich bekannt zu geben. Gegen den Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Widerspruch eingelegt werden.
- (4) Der Austritt oder Wegzug ist dem Abschnittsleiter oder dem Bürgermeister schriftlich zu erklären.

§ 7 Gleichstellungsklausel

Status- und Funktionsbezeichnungen in dieser Satzung gelten für alle Geschlechter gleichermaßen.

§ 8 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Ronneburg, den 10.10.2023

gez.: Leutloff, Bürgermeisterin – Siegel –

- 2. Mit E-Mail vom 15.09.23 wurde die Wasserwehrendienstsatzung der Kommunalaufsicht angezeigt.
- 3. Mit Schreiben vom 15.09.2023 hat die Kommunalaufsicht den Eingang der angezeigten Satzung be-

- stätigt und mit Schreiben vom 26.09.2023 die öffentliche Bekanntgabe vor Ablauf der Monatsfrist zugelassen (§ 21 (3) S. 3 ThürKO).
- 4. Hinweis nach § 21 (4) Thüringer Kommunalordnung (ThürKO): Sollte die vorstehend öffentlich bekannt gemachte Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen sein, so ist eine solche Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der Satzungsbekanntmachung gegenüber der Stadt Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ronneburg, den 10.10.2023
gez.: Leutloff, Bürgermeisterin – Siegel –

– Ende der Amtlichen Bekanntmachungen –

Politik

■ Neubesetzung in der CDU Stadtratsfraktion

Durch den Tod des Stadtrates Klaus Pickart, die Niederlegung des Mandats von Torsten Dresp und Marco Pohlens aus arbeitstechnischen Gründen konnten drei neue CDU Stadträte berufen und vereidigt werden.

So arbeiten und engagieren sich jetzt als Stadträte in der Stadt Ronneburg:



Robert Daum
(für Torsten Dresp im
Finanzausschuss)



Henry Patz
(für Marco Pohlens
im Bauausschuss) und



Moritz Oertel
(für Klaus Pickart
im Bauausschuss)

CDU-Fraktion Ronneburg

Politik

■ Immer mehr Patienten haben keinen Arzt

Landtagsabgeordneter Christian Tischner holt Ärzte, Apotheker und Pflegedienste an einen Tisch

Ronneburg. Das Thema Ärzte und medizinische Versorgung in Ronneburg treibt Jeden hier um. Die Altersstruktur im niedergelassenen Bereich ist hoch, der Druck auf die Hausärzte wird immer stärker. Immer mehr Patienten haben keinen Arzt in der Stadt. Die Situation in der Pflege und bei den Apotheken ist angespannt. Grund genug für Landtagsabgeordneten Christian Tischner (CDU) während seiner Sommertour am 16. August 2023 im „Gambrinus“ einen Gesundheitspolitischen Stammtisch mit Ärzten, Apothekern, Pflegediensten und dem Gesundheitsexperten der CDU-Fraktion im Thüringer Landtag, Christoph Zippel, einzuberufen.

Wie schafft man es, den Standort attraktiv für junge Mediziner zu machen? Mit der Landarztquote, die die CDU schon 2019 für die Uni Jena beantragt hatte, wurde ein Weg aufgezeigt. 2020 ist sie fraktionsübergreifend beschlossen worden. Dann lag der Landtagsbeschluss zur Umsetzung im zuständigen Thüringer Gesundheitsministerium. Erst 2023 ist er eingebracht worden, so dass die Verpflichtung zur Niederlassung frühestens 2024/25 wirksam wer-

den könnte. „Die Landesregierung darf den Versorgungsmangel im ländlichen Raum nicht länger ignorieren und muss Landtagsbeschlüsse endlich umsetzen“, sind die CDU-Landtagspolitiker Tischner und Zippel einig. Analog könnte man mit Pharmazeuten verfahren, da die Probleme ähnlich auf uns zukommen. Um Hausärzte zu entlasten, könne man Dienstleistungsverträge zu Abrechnungen und Bestellsystem beispielsweise über das Klinikum anbieten.

Ein großes Problem sind die Kosten in der Pflege. Die Investitionskosten, die hier auf die Hilfebedürftigen umzulegen sind, sollte das Land übernehmen, wie die Ronneburger Praktiker meinen. Ebenfalls ein Fakt, der im CDU-Antrag stehe, wie Zippel versicherte. Der notwendige Pflegedeckel, der Mangel bei Fachkräften in Zahnarzt- und anderen Praxen, die schleppende Anerkennung der Abschlüsse ausländischer Ärzte, die Arbeit der Kassenärztlichen Vereinigung – viele Themen wurden in Ronneburg an diesem Abend noch diskutiert. Ihre Auseinandersetzung mit dem Thema ärztliche Versorgung in Ronneburg

schilderte ebenfalls Bürgermeisterin Krimhild Leutloff. Ein Austausch, der die Sorgen aber auch Lösungsansätze auf den Tisch brachte. So schlug Dr. Uli Schäfer vor, mit jungen Medizinstudenten eine Tour im ländlichen Raum zu machen, um Praxen anzubieten. Darüber hinaus soll auch die Busverbindung nach Pölzig zu einem dortigen Arzt auf den Prüfstand kommen.

Mit einer Kleinen Anfrage an die Thüringer Landesregierung zur Ärzteversorgung fordert Landtagsabgeordneter Christian Tischner noch einmal Antworten zur aktuellen Situation ein und macht auf das Problem aufmerksam. „Hier sind wir alle in der Pflicht, unser Wort zu machen“, betont er.

„Mit 22 Beschäftigten arbeiten wir am Limit. Die Personalprobleme sind stets gegenwärtig. Wir haben vier Pflegedienste und zwei Heime in Ronneburg“, erklärt Stefania Schölzke, Diplom-Pflegedienst-Leiterin und Inhaberin der gleichnamigen Pflegedienst GmbH, die Tischner vor dem Ärztstammtisch besuchte.

*Christian Tischner
Mitglied des Thüringer Landtages*

■ Zukunft braucht Veränderung! Parteilos und unabhängig in den Stadtrat

In Zeiten von immer mehr Politikverdrossenheit, Kopfschütteln über unsere Berliner-Parteien und dem immer unverständlicheren Handeln mancher Regierender, haben wir die Stadtratsfraktion FDP-Liste 3 uns dazu entschlossen, im nächsten Jahr bei der Stadtratswahl nicht mehr als FDP anzutreten.

Wir möchten uns auf das Wesentliche in der Kommunalpolitik besinnen, auf das Vertrauen in die einzelnen Stadträtinnen und Stadträte. Dazu benötigt es unserer Meinung nach keine Partei und keinen Fraktionszwang.

Deshalb werden wir die parteilose „Ronneburger-Wähler-Gemeinschaft“ gründen. Damit verfolgen wir das Ziel alle Ronneburger, Raitzhainer und Grobsdorfer anzusprechen, sich für unsere Stadt und deren Zukunft zu engagieren.

Es ist egal welche politische Ausrichtung oder Parteizugehörigkeit jemand hat, solange er andere Meinungen akzeptiert. Uns geht es ausschließlich um die Zukunft und Entwicklung unserer Stadt.

Wir vertreten den Standpunkt, dass in der Stadt Personen Akzente setzen und keine Parteien.

Dabei spielt Vertrauen eine wichtige Rolle in unseren krisenbeutelten Zeiten.

Wer uns kennt der weiß: uns kann man vertrauen!

Deshalb möchten wir alle, die gerne mit uns gemeinsam die Zukunft unserer Stadt gestalten wollen, einladen, uns ganz ungezwungen kennen zu lernen.

**Donnerstag, den 26. Oktober um 18 Uhr im Lokschuppen
in der Bahnhofstraße 9, Ronneburg.**

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir im nächsten Jahr mit einer starken freien Liste bei der Stadtratswahl antreten. Dazu benötigen wir Ihre Unterstützung.

Darauf freuen wir uns, Ihre Stadträte:

Jens Meyer Rainer Schulze
Ingo Hänel Michael Gewohn Olaf Köhler



Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Ronneburg

Bürgermeisterin

Frau Krimhild Leutloff
Telefon: 036602/53613

Sekretariat

Telefon: 036602/536-0 oder -13
stadt@ronneburg.de

Haupt-/Finanzverwaltung

Telefon: 036602/53614
stadt@ronneburg.de

Personalverwaltung

Telefon: 036602/53619
personal@ronneburg.de

Sitzungsdienst

Telefon: 036602/53613
stadt@ronneburg.de

Kämmerei

Telefon: 036602/53623
stadt@ronneburg.de

Stadtkasse

Telefon: 036602/53622
stadt@ronneburg.de

Steuern

Telefon: 036602/53623
stadt@ronneburg.de

Buchhaltung

Telefon: 036602/53616
stadt@ronneburg.de

Einwohnermeldeamt

Telefon: 036602/53626
einwohnermeldeamt@ronneburg.de

Soziales/KITA/Wohngeld

Telefon: 036602/53626
einwohnermeldeamt@ronneburg.de

Standesamt

Telefon: 036602/53621
standesamt@ronneburg.de

Jugend/Öffentlichkeit/Wahlen

Telefon: 036602/53615
stadt@ronneburg.de

Bibliothek/Archiv

Telefon: 036602/23044
bibliothek@ronneburg.de

Ordnungsamt

Telefon: 036602/53618
ordnungsamt@ronneburg.de

Bauverwaltung/Verkehr/Hochbau/ Tiefbau/Umweltschutz

Telefon: 036602/53627
bauamt@ronneburg.de

Stadtplanung/Bauordnung/ Hochbau/Denkmalschutz

Telefon: 036602/53617
bauamt@ronneburg.de

Sondernutzung

Telefon: 036602/53629

Liegenschaften

Telefon: 036602/53628
stadt@ronneburg.de

Grünflächen/Bauhof/ Stadtreinigung/Forsten

Telefon: 0175/2758651
bauhof@ronneburg.de

Sommerbad/Sportzentrum/ Kegelbahn

Telefon: 0176/55849833
stadt@ronneburg.de

■ Für den Ernstfall

■ Polizei/Notruf: 110
Feuerwehr/
Rettungsleitstelle: 112

■ Rettungsdienst/Notarzt:
Nur in lebensbedrohlichen Fällen
über Notruf 112

■ Notruf bei Vergiftungen:
Gift-Informationszentrum Erfurt
Telefon: 0361/730730

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon: 116117

■ Telefonseelsorge Gera e.V.
(kostenlos) Telefon: 0800/1110111

■ „Schlupfwinkel“
Sorgentelefon für Kinder und
Jugendliche (kostenlos)
Telefon: 0800/008080

■ Frauen in Not, Gera
Telefon: 0365/51390

■ TEN Thüringer Energienetze
GmbH & Co KG:
Störungsdienst Strom:
0800 686/1166 (24 Stunde)
TEAG Thüringer Energie AG
Kundenservice 03641/817-1111

■ Gas:
Gasversorgung Thüringen GmbH
(kostenlos) Telefon: 0800/6861177

■ Wasser/Abwasser:
Zweckverband
Mittleres Elstertal Gera
(Dienstzeit) Telefon: 0365/48700
(außerhalb der Dienstzeit)
Telefon: 0800/5888119

■ Allgemeine Information:
AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10, 07545 Gera
Telefon: 0365-83321 50

■ WICHTIGE INFORMATION!!!

■ Öffnungszeiten Rathaus:

Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr und
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr.

Der Haupteingang ist wieder passierbar. Für das Standes- und Einwohnermeldeamt ist weiterhin grundsätzlich eine Vorab-Terminvereinbarung notwendig. Termine können während der Öffnungszeiten persönlich oder telefonisch vereinbart werden. Gern können Sie uns auch eine E-Mail an stadt@ronneburg.de mit Ihrem Anliegen und Ihrer Telefonnummer senden, wir rufen Sie umgehend zurück.

■ Öffnungszeiten Bibliothek 2023:

Dienstag und Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr

Aus der Verwaltung

■ Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die traditionelle Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. – Landesverband Thüringen – findet im Zeitraum vom **29. Oktober bis 19. November 2023 (Volkstrauertag)** in den Städten und Gemeinden Thüringens statt. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/23 TH vom 05.12.2022.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen Beratungsleistungen bei der Umsetzung des Gräbergesetzes an und bilden das Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt,
- den Schulen und anderen Bildungsträgern friedens-

pädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,

- Jugendlichen im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Arbeit für den Frieden“,
- Angehörigen Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug

Volkstrauertag

Die Stadt Ronneburg ehrt aus Anlass des Volkstrauertages am **Sonntag, dem 19.11.2023**, die in Kriegen Gefallenen, aus ihrer Heimat Vertriebenen, politische sowie Opfer der Willkür.

Die Gedenkveranstaltung beginnt am Sonntag, dem **19. November 2023, um 11:00 Uhr**, auf dem Friedhofsvorplatz an der Gedenkstätte für die Opfer des Ersten Weltkrieges.

Zur Teilnahme aufgerufen sind die Stadträte, Ortsparteigruppen, Vereine, Verbände sowie die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ronneburg.

*Leutloff,
Bürgermeisterin*

(Foto: Klaus Kammel)



■ Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde findet am **21.01.2024, von 16:30 bis 17:00 Uhr**, in der VG „Am Brahmetal“, Dorfstraße 17, 07580 Großenstein, statt.

Anträge auf Schlichtungen u.ä. können nur persönlich gestellt werden.

■ Friedhofsvorplatz wird weiter saniert

Nachdem historische Straßenlaternen entlang der Friedhofsmauer installiert und das 100-jährige Kriegerdenkmal restauriert wurden, konnte die Sanierung des Friedhofsweges in Auftrag gegeben werden. Bevor die Arbeiten dazu beginnen können,

müssen schadhafte Bäume auf dem Friedhofsvorplatz aus Sicherheitsgründen gefällt und neu gepflanzt werden. Dabei werden die Bäume der Hauptachse von Fußgängerampel bis Friedhofseingang gefällt, die Stubben gefräst und neue Bäume gepflanzt.



Text und Foto: Stadtverwaltung Ronneburg

Neue Landschaft® Ronneburg

■ Sport Frei Freunde – des Laufes zur Grubenlampe,

der 10. Lauf zur Grubenlampe ist nun vorbei und wir denken, wir können alle gemeinsam sagen, dass es ein toller Lauf anlässlich unseres kleinen 10. Jubiläums gewesen ist. Strahlender Sonnenschein begrüßte alle Starter am Veranstaltungstag.

Im Rahmen der Eröffnung war es uns eine Ehre die Stadtverwaltung Ronneburg als Veranstalter, die Wismut GmbH Ronneburg, als Schirmherr, die Apotheke „Am Puschkinplatz“/Gera – Sascha Jung als Sponsor und Unterstützer, sowie Ralf Kern, Tino Schröder, Rene Böhnke als Läufer und Marco Pieper, Anna-Saskia Wolf, Ingo Hänel und Sascha Jung als Helfer für 10 Jahre Treue für den Lauf zur Grubenlampe auszuzeichnen.

Nach kleiner Erwärmung und dem traditionellen „Steigerlied“ gab die Landrätin Frau Schweinsburg den offiziellen Startschuss für die 7,3 km und mit zeitlichem Abstand



folgten die 14,6 km. „Jeder der einen Fuß über die Startlinie gesetzt hat, ist ein Gewinner“ unter diesem Motto haben alle Starter von Jung bis Alt, Ambitioniert bis Schnell, bei den heißen Witterungsbedingungen in Kombination mit der Strecke wahrlich eine große Leistung vollbracht.

Wer an der Grubenlampe gelaufen, es bis zur „Treppe des Leidens“ geschafft hatte, musste nur noch durchhalten, die „Drachenschwanzbrücke“ als längste Zielgerade, den Strohballen absolvieren und mit einem fulminanten Flammeneinlauf im Ziel des 10. Lauf zur Grubenlampe einlaufen. Ein Moment den jeder Zielläufer in Erinnerung behalten wird. Wir beglückwünschen Euch zu Eurer Leistung und eigenem persönlichen Erfolg.

Dies wäre alles nicht ohne unser großartiges Sponsoren- und Unterstützerteam, sowie ohne unsere starke Helfercrew möglich gewesen. Wir werden darauf noch einmal genauer zurück kommen.

Wir sagen an alle „Danke“ die diesen 10. Lauf zur Grubenlampe, als sportlichen Höhepunkt in Ronneburg möglich gemacht haben.

■ Unser Sponsoren-Unterstützerteam noch einmal im Überblick:

Sponsoren des 10. Lauf zur Grubenlampe 2023

- Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH
- Tief- und Straßenbau Gebrüder Reimann, Großenstein
- SRH Rehasentrum, Gera
- AFA Autohaus Gera Nord GmbH
- U.S. Transporte Uwe Schwerdtfeger e.K., Ronneburg
- Sanitäts- und Gesundheitshaus Carqueville GmbH
- Globus SB-Warenhaus, Gera Trebnitz
- Cube Store Gera
- Selgros Cash & Carry, Gera



Ehrung: v.l.n.r.: Herr Wille, Frau Leutloff, Sascha Jung, Ingo Hänel, Marco Pieper, Tino Schröder, Rene Böhnke, Anna-Saskia Wolf, Ralf Kern

- Reifenbox, Gera
- Gothaer Versicherungen Björn Hauke, Ronneburg
- Teichmann Schmierstoffe, Gera
- Köstritzer Brauerei, Bad Köstritz
- W & H Honda Autohaus, Ronneburg
- LVM Versicherungen Ramona Petzold, Gera
- Allianz Sandro Rössel und Jörg Orlamünder, Ronneburg
- Häusliche Krankenpflege Schölzke, Ronneburg
- Haus und Hofservice Michael Mey, Gera
- Apotheke am Puschkinplatz Sascha Jung, Gera
- Containerdienst Adler, Ronneburg
- Hygienemarkt 24, Gera
- Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Matthias Möckel, Ronneburg
- Landwirtschaftsbetrieb Steve Pitschel, Reichstädt
- Haustechnik Oliver Regner, Ronneburg
- Michael Votteler, Immobilienbewertung Gera
- Kernkraft Gera
- Rall & Schönfeld Industrietechnik, Gera
- Alexander Schmidt, Impuls Medi Fit, Erfurt
- Autozentrum Ronneburg, Inh. Andreas Meisel
- Uwe Schmidt Bedachungen & Klempnerei, Ronneburg
- Fa. Scooterpoint Hoopmann, Ronneburg
- MFT Transporte, Ronneburg
- Phönix – Fireworks Eventmanagement UG, Ronneburg
- Schuh-Petters GmbH, Gera
- Jörn Meinel, Karosserie- und Fahrzeugbaumeister, Ronneburg
- Fitness Central, Physiotherapie Firlus, Sport und Freizeit Beier, Ronneburg
- Agrargenossenschaft Kauern EG

*Euer Organisationsteam
(Text und Bilder)*

Kultur und Sport

■ Ankündigung

Mittwoch, 29. November 2023,
17:00 bis 19:00 Uhr,
Ort: Großer Saal Schützenhaus Ronneburg

Benefizkonzert des Polizeimusikorchester Thüringen



(<https://polizei.thueringen.de/landespolizeiinspektionen/bereitschaftspolizei/pmk>)

■ Babyempfang der Stadt Ronneburg

35 Neugeborene des Jahres 2022, 21 Mädchen und 14 Jungen waren in diesem Jahr am 8. September zum 11. Babyempfang der Stadt Ronneburg in den großen Saal des Schützenhauses eingeladen. Die jungen Eltern erwarteten neben zahlreichen kleinen und großen Geschenken ein freudiger Nachmittag beim Kennenlernen ihrer zukünftigen Spiel- und vielleicht auch Schulkameraden. Dr. Schmidt erfreute erneut Groß und Klein mit seinem selbst geschriebenen und komponiertem Lied „Mein kleiner Ronneburger“.



Ein herzlicher Dank geht an alle Sponsoren und Organisatoren, die den schönen Empfang möglich gemacht haben:

- Blumen-Lochmann
- Fotostudio Heike Nagel
- Globus Handelsgesellschaft Gera-Trebnitz
- Die Ronneburger Strickfrauen
- HENKA Werkzeuge & Werkzeugmaschinenbau GmbH Stollberg

Text und Bilder: Stadtverwaltung, Ronneburg



WILLKOMMEN IM LEBEN

Wir wollen dir Zeit und Liebe geben,
damit du magst gedeihen
in unseren Ronneburger Reihen.
Gesundheit, Kraft und so Allerlei
wünschen wir dir und deinen Eltern dabei.
Du kannst dir unserer Hilfe sicher sein
bei deinem Weg über Stock und Stein.
Nun wachse, lauf und sprich geschwind,
lerne, lebe und freue dich in Ronneburg,
du liebes Kind.

Willkommen im Leben!

(Krimhild Leutloff)



Aus dem Standesamt

■ Standesamt Ronneburg

Termine nach telefonischer Absprache unter 036602/536-21 oder via E-Mail: standesamt@ronneburg.de.

■ Sprechzeiten:

dienstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
donnerstags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

■ Anschrift:

Stadtverwaltung Ronneburg – Standesamt
Markt 1–2, 07580 Ronneburg
Termine nach telefonischer Absprache unter
036602 536-21 oder via
E-Mail: standesamt@ronneburg.de

■ Der Geschenkeservice des Standesamtsbezirkes

Zur Hochzeit und darüber hinaus zu runden Ehejubiläen gehören Geschenke als Symbol für eine glückliche Ehe.

Sie heiraten bald oder sind zu einer Hochzeit eingeladen und suchen noch das besondere Geschenk?

Dann nehmen Sie den neuen Geschenkeservice des Standesamtsbezirkes in Anspruch oder verbinden Sie Ihr Ehejubiläum mit einem passenden Geschenk. Dazu bietet seit dem Jahr 2016 ein Hochzeitsbaum die Möglichkeit das eigene Datum der Eheschließung im Schlossgarten zu verewigen. Dabei werden auf einem extra vorgesehenen Blatt die Namen und das Ehedatum graviert und von dem dafür beauftragten Unternehmen angebracht. Finanziert wurde der Hochzeitsbaum von den Kommunen der Verwaltungsgemeinschaft „Am Brahmatal“ und der Stadt Ronneburg.



■ Und so funktioniert es:

Bei der Beantragung der Eheschließung oder im Verlauf der Vorbereitung zur Eheschließung kann der Wunsch nach diesem Accessoire im Standesamt vorgebracht werden. Das Standesamt kümmert sich um die Bereitstellung des Blattes zum Hochzeitsbaum.

Hinweis: Die Kosten für ein Blatt mit Gravur belaufen sich auf 120 €.

Auch an Hochzeitstagen von in Ronneburg verheirateten Jubilaren ist eine Verewigung in Form des Hochzeitsblattes eine ganz besondere Geschenkidee!

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gern.

■ Impressum

„Ronneburger Anzeiger – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile Grobsdorf und Raitzhain“

Herausgeber: Stadt Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, Telefon: 036602/ 53613, E-Mail: stadt@ronneburg.de

Amtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg, Krimhild Leutloff, Stadtverwaltung Ronneburg, 07580 Ronneburg

Nichtamtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeisterin Krimhild Leutloff (v.i.S.d.P.) bzw. jeder Verfasser bzw. Einreicher von Text und Bildmaterial. Für Verletzung Rechte Dritter, einschließlich der EU Datenschutzrichtlinie haften die jeweiligen Einreicher. Die Stadtverwaltung Ronneburg stellt die Möglichkeit einer Veröffentlichung im Ronneburger Anzeiger zur Verfügung, übernimmt jedoch hierfür keine Haftung.

Redaktion: Stadtverwaltung Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Telefon: 036602/53613

Verantwortlich für Herstellung/Anzeigen/Beilagen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, Gottfried-Schenker-Straße 1, E-Mail: ronneburg@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel – es gilt die Anzeigenpreisliste 2021.

Erscheinungsweise/Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und zusätzlichen Bedarf als Sonderausgabe. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 1,00 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,70 € pro Stück bzw. Jahrespreis 8,40 € abonniert werden. Dazu kommt für das Versenden außerhalb des Stadtgebietes die Kosten für das aktuell gültige Porto. Das Abonnement kann zum Monatsende beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung.

Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpflichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter/beiliegender Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

■ **nächster Redaktionstermin:** **Dienstag, 07.11.2023**
■ **nächster Erscheinungstermin:** **Freitag, 17.11.2023**

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben. Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an die Adresse **stadt@Ronneburg.de** als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Ronneburg aufweisen.

Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

■ Erwerb des Amtsblattes:

Das Amtsblatt der Stadt Ronneburg erscheint in einer Gesamtauflage von 1.300 Exemplaren. Ein Erwerb von Druckexemplaren ist per Abo bzw. Freiverkauf möglich.

■ Bei folgenden Freiverkaufsstellen erhalten Sie das Amtsblatt:

- **Bäckerei Laudenschmidt**, Markt 48, 07580 Ronneburg
- **Kneusel Getränke- und Minishop in Ronneburg**
Markt 44, 07580 Ronneburg
- **Zigarrenhaus W. Franz**
Altenburger Straße 3, 07580 Ronneburg
- **Bäckerei & Konditorei Kunze**
Altenburger Straße 61, 07580 Ronneburg
- **Brunnen-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Platz 2A, 07580 Ronneburg

Gratulationen

■ Wir gratulieren zum Geburtstag im Monat November

Die Bürgermeisterin und der Seniorenbeirat gratulieren, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

Leutloff, Bürgermeisterin

Vorstand, Seniorenbeirat

Hinweis:

Alle Jubiläen können nur nach erfolgter Einwilligungserklärung veröffentlicht werden.

Das entsprechende Formular erhalten Sie in der Stadtverwaltung Ronneburg oder finden Sie in einem unserer Amtsblätter.

Neues aus dem Ideenhaus



■ Veranstaltungsplan

Montag, 15:00 bis 19:00 Uhr

Alle zwei Wochen, für Kids von 11 bis 14 Jahren, Programm wechselt wöchentlich „Ideen Jam“ – Lasst uns chillen und quatschen! Welche Ideen habt ihr für unseren "Ideen Treff"?

23.10.2023, 09:30 bis 11:30 Uhr

Workshop „Kinderkrankheiten natürlich lindern“

27.11.2023, 09:00 bis 11:30 Uhr

„Beikost-Kurs“ mit Michele Renz

Dienstag, 14:00 bis 18:00 Uhr

Wöchentlich, für Teens ab 15 Jahren, Programm wechselt wöchentlich „Power Programm – Kick-off“

- Begrüßung und Kennenlernen: Lerne deine Mit-Teilnehmer kennen und knüpfe neue Freundschaften.
- Gruppenregeln festlegen: Gemeinsam erschaffen wir eine Atmosphäre des Respekts und der Zusammenarbeit.

Mit Jens Keller, Ausbilder der HORSCH Maschinen GmbH & Robert Preuhs, Sozialpädagoge

Mittwoch, 18:00 bis 19:00 Uhr

Deutschkurs mit Krimhild Leutloff

Mittwoch, 19:00 bis 20:00 Uhr

Französisch für Anfänger mit Krimhild Leutloff

Donnerstag, 15:00 bis 17:00 Uhr

Immer am letzten Donnerstag im Monat
Senioren – und Spielenachmittag

Donnerstag, 30.11.2023, 19:00 Uhr

Verkehrsteilnehmerschulung

Freitag, 09:00 bis 10:30 Uhr

Wöchentlich
Eltern-Kind-Kurs mit Michele Renz



Aus dem Standesamt

■ Verstorben sind

Herr Edwin Mäder, wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 77 Jahren,
Frau Hannelore Schmeißer, zuletzt wohnhaft gewesen in Großenstein, im Alter von 82 Jahren

und

Frau Ingeburg Göthel, wohnhaft in Ronneburg, im Alter von 89 Jahren.

Regel, Standesbeamter



Bürger-Zettel

Ich habe am

Folgendes festgestellt:

.....

In der/dem (genaue Ortsangabe):

.....

Name und Anschrift:

.....

Tel-Nr./Email:

.....

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen/Plätzen Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!
 Den ausgefüllten Ronneburgzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Ronneburg ein oder senden diesen per Fax 036602 536100 oder E-Mail an Stadt@ronneburg.de.

Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077 oder 116 117

Tierärztlicher Notdienst

Telefon: 0361/64478808
 gilt für Thüringen.

Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tages.

- am 20.10.2023 Brunnen-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Platz 2 a, Ronneburg, Tel.: 036602/ 92007
- am 20.10.2023 Kreuz-Apotheke, Gutenbergstr. 12, Gera, Tel.: 0365/ 24431
- am 21.10.2023 Apotheke im Globus, An der Beerweinschänke 2, Gera Tel.: 0365/ 4229882
- am 21.10.2023 Apotheke Lusan, Saalfelder Straße 16, Gera Tel.: 0365/737330
- am 22.10.2023 Löwen-Apotheke, Lasurstraße 27, Gera, Tel.: 0365/ 34042
- am 27.10.2023 Adler-Apotheke, Zschochernstraße 1–3, Gera Tel.: 0365/ 26439
- am 27.10.2023 Stadt-Apotheke, Markt 13, Weida, Tel.: 036603/ 62252
- am 28.10.2023 Apotheke am Puschkinplatz, Schloßstr. 19, Gera Tel.: 0365/ 24906
- am 28.10.2023 Macrobius-Apotheke, Poststraße 6, Wünschendorf Tel.: 036603/ 88212
- am 29.10.2023 geravital-Apotheke, Wiesestraße 5, Gera Tel.: 0365/ 810035
- am 29.10.2023 Löwen-Apotheke, Hauptstraße 2c, Pölzig Tel.: 036695/ 20787
- am 03.11.2023 Neue Apotheke, Ernst-Toller-Straße 15, Gera, Tel.: 0365/ 8323305
- am 04.11.2023 Ahorn-Apotheke, Südrand 2a, Großenstein Tel.: 036602/ 512990
- am 04.11.2023 Kronen-Apotheke, Schleizer Straße 35, Gera Tel.: 0365/ 737820
- am 05.11.2023 Zentral Apotheke Am Puschkinplatz, Puschkinplatz 2, Gera Tel.: 0365/ 77307071
- am 10.11.2023 Rossplatz-Apotheke, Heinrichstraße 46, Gera Tel.: 0365/ 8003055
- am 10.11.2023 Stadt-Apotheke, Alfred-Brehm-Straße 46, Münchenbernsdorf Tel.: 036604/ 81464
- am 11.11.2023 Apotheke an der Brüte, Werner-Petzold-Straße 27, Gera Tel.: 0365/ 737340
- am 11.11.2023 Schloss-Apotheke, Werner-Sylten-Straße 9, Bad Köstritz Tel.: 036605/ 208020
- am 12.11.2023 Adler-Apotheke, Geraer Straße/Leitergasse 1, Weida Tel.: 036603/ 63213
- am 12.11.2023 Linden-Apotheke, Langenberger Straße 2, Gera Tel.: 0365/ 437530

Kindergartennachrichten

■ Spätsommer in der Krümelburg

Im September war wieder viel los in unserer Krümelburg. Bei strahlendem Sonnenschein zeichneten wir einen Bewegungsparcour mit Kreide auf unseren Weg und vollführten die unterschiedlichsten Bewegungen.



Auch unser Elternabend zum neuen Kita-Jahr begann sportlich mit dem von unseren Kindern geliebten Kreispiel „Hoch am Himmel“. Wir stellten den Eltern unsere Pläne für das nächste Jahr vor, in dem es vor allem um Sport, Bewegung, gesunde Ernährung und Wahrnehmung gehen soll.

Und dann war es wieder soweit. Wir feierten mit unseren Kindern und ihren Familien unser Krümelfest. Es gab wieder viele tolle Dinge zu erleben. Zum Beispiel konnten wir im Sandkasten nach Schätzen suchen, am Glücksrad oder beim Zielwurf konnten die Kinder tolle Preise gewinnen und an der Bastelstrecke Äpfel und



Birnen gestalten. Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch gesorgt. Ein großes Dankeschön gilt dabei Familien Stölzner für die gesponserten Roster. Was war das für ein toller Tag.

Schwester Petra besuchte uns mit ihrem Krokodil Klaus und zeigte uns wie wir richtig Zähne putzen. Nach dem alle Klaus die Zähne putzen durften waren wir an der Reihe. Danach blitzten unsere Zähne um die Wette.

Im September konnten wir die Geburtstage von Secilia, Pauline und Bella Luna feiern.

Ganz im Herbst angekommen sind wir mit unseren neuen Spielen „Komm wir kaufen ein“ und unserem selbstgebastelten „Gemüse-Memory“. Wir pflanzten mit unserem Hausmeister einen Busch und beschäftigen uns mit Obst und Gemüse, wo kommt es her, wie sieht es aus und wie schmeckt es uns.

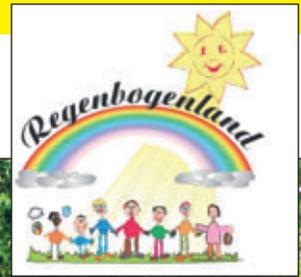
Vielen lieben Dank an die „Feuerwehr Ronneburg“ für ihre großzügige Spende.

Wir begrüßen unsere neue Freundin Freya.

Eure Krümelburger

(Text und Bild: Team Krümelburg)

Kindergartennachrichten



■ Summ, summ, summ, Bienchen summ herum ...

... unter diesem Motto erlebten wir einen ganzen Vormittag mit unserem Gast, dem Bienenflüsterer Andre Kopacek, um das Leben und Arbeiten der Bienen näher kennenzulernen. Wir erhielten einen Einblick, wo und wie die Bienen wohnen, und wie sie sich unermüdlich die schwere Arbeit teilen. Es gibt sogar eine Königin! Herr Kopacek hat uns erklärt, was alles zu tun ist als Imker, und wie man mit den Bienen umgeht. Viele kleine Arbeitsschritte sind nötig, und so steckt nämlich viel Anstrengung in einem Glas Honig. Wir durften in einen Bienen-



stock hineinschauen und sogar Waben anfassen. Er hat uns verraten, an welchen Bäumen die Bienen zur Zeit unermüdlich Nektar einsammeln, und wie weit sie dafür fliegen müssen. Natürlich durfte eine leckere Honigkostprobe nicht

fehlen. Danke an Andre Kopacek für die interessanten Einblicke in die Welt seiner fleißigen Bienchen. Nun schmeckt uns der Honig noch einmal doppelt so gut!!!
*Kindergarten „Regenbogenland“
(Text und Bilder)*

■ Hast Du heute schon danke gesagt?

Viele kleine Dinge umgeben uns tagtäglich, die uns dabei helfen, dass es uns gut geht.

„Das Brot auf dem Tisch, die Milch in dem Krug
und Kleider, die haben wir genug.
Hast du heute schon danke gesagt
für soviel tolle Sachen?
Hast du heute schon danke gesagt,
Gott will dir Freude machen.
Zum Wohnen ein Haus, zum schlafen ein Bett,
die Freunde zum Spielen sind so nett“.

Oft vergessen wir, was wir für ein Glück haben, dass uns so viele Dinge geschenkt werden. Wir haben genug, um mit anderen zu teilen.

Um uns daran zu erinnern, haben wir letzte Woche ein Fest gefeiert, an dem wir einmal so richtig DANKE sagen können. Für unser Erntedankfest hatten viele Familien tolle Gaben mitgebracht. Viel Obst und Gemüse lag auf unserem Gabentisch, aber auch Mehl, Nudeln, Marmelade und viel andere Dinge.

Dafür möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken. Die Bäckerei Bauer hatte ein wunderschön verziertes Erntedankbrot gespendet, welches wir mit Freuden unter allen Kindern und Erziehern geteilt haben. Vielen Dank dafür!

*Kindergarten „Regenbogenland“
(Text und Bilder)*



Kindergartennachrichten

■ Weltkindertag im Luftikus

„Es gibt viele Dinge, die einen glücklich machen, doch das Schönste ist ein Kinderlachen“

Der 20. September ist Weltkindertag und in Thüringen ein Feiertag.

Die Erzieherinnen haben aus diesem Anlass den Kindern am Tag zuvor einen schönen Vormittag gestaltet und ein Lächeln ins Gesicht gezaubert.

Zur Lieblingsmusik tanzten und spielten wir ausgelassen im Garten und experimentierten mit kleinen und großen Seifenblasen.

Mit einer Popkornmaschine konnten wir frisches Popkorn zubereiten: „Mmmh, wie lecker das geduftet hat“.



Die Erzieherinnen vom Kindergarten Luftikus
(Text und Bild)



Schulnachrichten

■ Projektwoche „Wald“ der Klasse 4b in Gera-Ernsee

Am Montag, dem 11. September 2023 startete die Klasse 4b der Grundschule Ronneburg zu einer Projektwoche nach Gera-Ernsee.

Dort wurde uns von speziell ausgebildeten Förstern die Pflanzen und Tiere des Waldes genau erklärt und wie man z. B. Bäume bestimmt und Tierspuren erkennt. Aber das Tolle war, dass wir auch praktisch aktiv werden konnten.

Mit vollständiger Schutzkleidung ausgerüstet durften wir unter Anleitung einen Baum fällen, entästen und zersägen. Das hat allen super gefallen.

Wir haben auch mit Naturmaterialien gebastelt und vie-

le schöne Spiele gemeinsam gespielt. Da Wetter meinte es sehr gut mit uns und deshalb hatten wir viel Spaß unter dem Rasensprenger.

Alles in allem – wir haben viel gelernt und eine herrliche Freizeit miteinander verbracht. Die Woche ging schnell vorbei und am Freitag fuhren wir wieder zurück.

Danke sagen wir an Frau Schulze – unsere Erzieherin, Frau Junghans – unsere Praktikantin und Herrn Alldynks, einen Vati, die uns begleitet haben.

Die Kinder der Klasse 4b und Frau Gehl
(Bilder GS Ronneburg)



Schulnachrichten

■ Zukunftstag für Zwölfklässler am Osterlandgymnasium

Die 12. Klassen des Osterlandgymnasiums Gera erlebten am Donnerstag, dem 07.09.23 einen **ZUKUNFTSTAG mit Workshops zu den Themen WOHNEN, STEUERN, FINANZEN und KRANKENVERSICHERUNG.**

In den Workshops erhielten sie wichtige Informationen zu diesen Themen und welche Rolle sie in ihrem zukünftigen Leben spielen werden.

Es gab von 08:00 bis 14:00 Uhr viel Input, die Schüler konnten aber auch bereits erworbenes Wissen aus verschiedenen Unterrichtsbereichen einbringen.

Die Referenten aus den verschiedenen Branchen konnten den Schülerinnen und Schülern einen guten Überblick über wichtige Aspekte des Lebens geben, der ihnen nach Verlassen der Schule und des elterlichen Umfeldes hilfreich sein wird, um eigenständig klarzukommen.

Vielen Dank an die Organisatorin des Tages, Frau Alexandra Zeth und das gesamte Team des Zukunftstages unter der Leitung von Frau Charlotte Hinz.

*Osterlandgymnasium
(Text und Bild)*



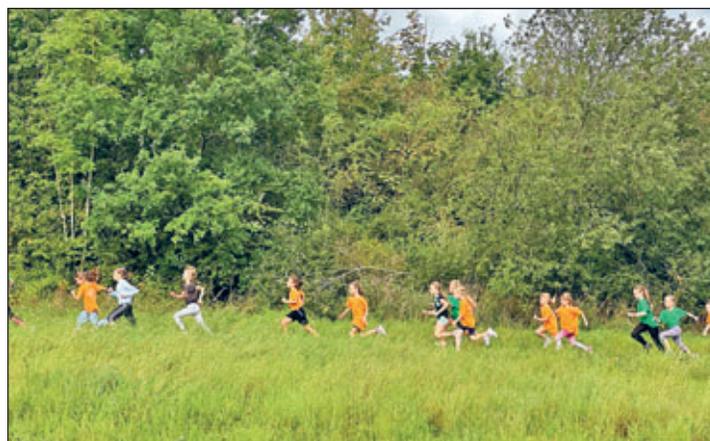
■ Herbstcrosslauf der Grundschule Ronneburg 2023

Am 19.09.2023 fand unser Herbstcrosslauf statt. Bei perfekten Lauftemperaturen starteten unsere Erst- und Zweitklässler zuerst. Sie bewältigten eine Strecke von ca. 800 m. Start und Ziel war für sie die Gartenanlage am „Bergfrieden“.

Für die Klassenstufen 3 und 4 begann die 1300 m lange Crosslaufstrecke im Park, führte über den Mennsdorfer Weg bis zur Gartenanlage „Bergfrieden“.

Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler unserer Grundschule gaben, angefeuert durch Klassenkameraden, Lehrer, viele Eltern und Großeltern, ihr Bestes.

Die drei schnellsten Läuferinnen und Läufer jeder Klassenstufe wurden mit einer Medaille geehrt und die Plätze 4 bis 6 mit einer Urkunde.



Klassen 1 Mädchen

- Platz 1 Winnie Malin Biesel
- Platz 2 Bettina Dück
- Platz 3 Janine-Jolie Platzeck
- Platz 4 Lara Adolf
- Platz 5 Lucy Bell
- Platz 6 Theresa Nadine Borchert

Jungen

- Hugo Michael Albert
- Valentin Pohlens
- Lucas Bryan Läßker
- Jonas Fritzsch
- Ben Feistner
- Liam Rödling

Klassen 2 Mädchen

- Platz 1 Eila Bell
- Platz 2 Anna-Sophia Wolf
- Platz 3 Celina Leni Schmidt
- Platz 4 Paula Firlus
- Platz 5 Amelie Eisenstein
- Platz 6 Ida Seyfarth

Jungen

- Sky Seiler
- Quintus Gareis
- Anton Fuhrmann
- Florian Elias Martz
- Viacheslav Sobolev
- Till Seidel

Klassen 3 Mädchen

- Platz 1 Tora Kramer
- Platz 2 Dalina Dimmel
- Platz 3 Lisbeth Franz

Jungen

- Jonathan Roscher
- Hannes Eric
- Phil Burkhardt

- Platz 4
- Platz 5
- Platz 6

- Laureen Klassen
- Kim Fischer
- Svea Vogel

- Morris Just
- Domenic Liebold
- Paule Kurt Wehle

Klassen 4 Mädchen

- Platz 1 Klara Ernst
- Platz 2 Jennifer Dück
- Platz 3 Merle Härtel
- Platz 4 Lisa-Marie Kirsch
- Platz 5 Lina Sittig
- Platz 6 Edwina Zech

Jungen

- Linus Zoogbaum
- Karl Belter
- Ben Ettrich
- Johnny Valentino Nica
- Colin Voigt
- Franz Kutschbach

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Die erfolgreichsten Läufer vertreten am 28.09.2023 unsere Grundschule beim Crosslauf in Schmölln. Wir bedanken uns bei allen Gartenbesitzern für ihr Verständnis.

*Sportlehrer der Grundschule Ronneburg
(Text und Bild)*

Schulnachrichten

„Let's go“ schallte es am 27. und 28. September 2023 durch die Turnhalle der Grundschule Ronneburg, als Tanzpädagoge Michael Hirschel zur „Sportparty“ aufrief. Mit seinen beeindruckenden Sport- und Tanzkenntnissen und seiner begeisternden Art motivierte er die Kinder, aktiv am Geschehen teilzunehmen. Bereits zu Beginn strahlten die Augen der Schülerinnen und Schüler vor Vorfreude. Zu cooler Musik brachte er alle Kinder der Klassen 1 bis 4 in Bewegung und selbst die Lehrerinnen wurden zu einem kleinen Tänzchen aufgefordert.



An fünf verschiedenen Stationen, die von den Lehrern und Erziehern betreut wurden, ging es um Geschicklichkeit, Balance, Schnelligkeit und Ballgefühl. Zwischen den Stationswechseln begeisterte Herr Hirschel alle Kinder mit lustigen Einlagen, Spielen, Tänzchen und witzigen Sprüchen.

Am Ende der Veranstaltung erhielten alle Kinder Urkun-



den und die sportlichsten unter ihnen sogar Medaillen. Doch die wertvollste Belohnung war zweifellos die Freude, die sie an diesem besonderen Tag erlebten. Die Sportparty mit Herrn Hirschel wird in den Erinnerungen der Schülerinnen und Schüler der Grundschule Ronneburg für lange Zeit lebendig bleiben.

Text und Bilder: Kollegium GS Ronneburg

■ Kreismeisterschaften im Crosslauf

Auch in diesem Jahr beteiligte sich unsere Grundschule an den Kreismeisterschaften im Crosslauf.

Mit 26 Läufern fuhren wir am 28. September 2023 nach Schmölln auf den Pfefferberg. Circa 300 Mädchen und Jungen aus vielen Schulen waren hier angereist, um sich bei sommerlichen Temperaturen durch Wald und Gelände eine Medaille zu erkämpfen.

Alle waren bereit, ihr Bestes zu geben. Besonders aufregend war dieser Tag für unsere Schüler der Klasse 1, die noch nie an einer solchen Veranstaltung teilgenommen haben.

Unsere Läufer konnten sich am Ende des Wettkampfes über viele gute Ergebnisse und Medaillen freuen.

Folgende Platzierungen wurden erreicht:

1. Platz: Winnie Malin Biesel, Jennifer Dück
2. Platz: Lara Adolf, Merle Härtel, Klara Ernst
3. Platz: Jonas Fritzsich, Celina Leni Schmidt
Hugo Michael Albert, Karl Belter
4. Platz Lilly Rudolph, Sky Seiler, Eila Bell

Folgende Schülerinnen und Schüler haben unsere Grundschule ebenfalls erfolgreich vertreten:

1. Klasse

Bettina Dück
Lucas Bryan Läßker
Valentin Pohlars

2. Klasse

Anna-Sophia Wolf
Anton Fuhrmann
Quintus Gareis



3. Klasse

Dalina Dimmel
Laureen Klassen
Hannes Eric
Phil Burkhardt
Jonathan Roscher

4. Klasse

Ben Ettrich
Lisa-Marie Kirsch
Linus Zoogbaum

Allen Gewinnern und Teilnehmern herzlichen Glückwunsch. DANKE sagen wir an Anne Kroll, die uns zu diesem Wettkampf begleitete. An diesem Tag wurden zum ersten Mal unsere neuen Schul-T-Shirts getragen. Gesponsert wurden diese von unserem Schulförderverein. Vielen Dank dafür.

*Sportlehrer der Grundschule Ronneburg
(Text und Bild)*

Kirchennachrichten

■ EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE RONNEBURG



mit Naulitz und Kauern, sowie Raitzhain mit Stolzenberg

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen

Mittwoch, 25. Oktober 2023

14:00 Uhr Frauenkreis im Christophorushaus in der Zeitzer Straße 3

15:00 Uhr Christenlehre/Kurrende in der Grundschule Ronneburg

Sonntag, 29. Oktober 2023 –

21. Sonntag nach Trinitatis

14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche zu Kauern

Dienstag, 31. Oktober 2023 – Reformationstag

14:00 Uhr Reformationsgottesdienst in der Marienkirche zu Ronneburg

Mittwoch, 1. November 2023

15:00 Uhr Christenlehre / Kurrende in der Grundschule Ronneburg

Mittwoch, 8. November 2023

15:00 Uhr Christenlehre / Kurrende in der Grundschule Ronneburg

Donnerstag, 9. November 2023

10:00 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz „Am Markt“

Samstag, 11. November 2023 – Martinstag

17:00 Uhr Anspiel in der Marienkirche Ronneburg mit den Christenlehrekindern

Sonntag, 12. November 2023 –

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

10:15 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

Mittwoch, 15. November 2023

15:00 Uhr Christenlehre/Kurrende in der Grundschule Ronneburg

Gottesdienst im Pflegeheim

„Am Krankenhaus“ Dr.-Gehlmann-Straße 3

Samstag, 18. November 2023

13:00 Uhr Gottesdienst in der Annenkapelle auf dem Friedhof Ronneburg

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pölzig und Nischwitz
lädt ein**

Sonntag, den 29. Oktober 2023

um 10:00 Uhr in die Pölziger Kirche und

um 15:00 Uhr in die Nischwitzer Kirche

Die Bachkantate im Gottesdienst

Joh. Seb. Bach BWV 100

„Was Gott tut, das ist wohlgetan“

Die Choralkantate „Was Gott tut, das ist wohlgetan“ ist die Vertonung des Liedes in unserem EG Nr.372 des Dichters Samuel Rodigast. Joh. Seb. Bach waren diese Verse wohl sehr wichtig, denn in gleich drei seiner Kantaten verarbeitet er den Text. Unser Werk hat einen sehr festlichen Charakter. Der erste und der letzte Vers, hier Chorsätze, sind in die Orchestermusik eingewebt und erhalten durch zwei Hörner und Pauke einen strahlenden Glanz. Vers 2 ein Duett zwischen Alt und Tenor umspielt die Chormelodie über einer Tonleiterbewegung. Besinnlich daherkommend Vers 3 vom Sopran gesungen, um so überschwänglich freudig dann der Bass mit Vers 4. Im 5. Vers schmecken wir mit der Musik den „bitteren Kelch“, gleichzeitig wird uns hier Trost in sehr inniglich anmutender Musik durch die Altstimme zu gesungen. Freude und Zuversicht beenden die Kantate mit einem schlichten Chorsatz mit großartiger Instrumentalbegleitung.

Ausführende sind: Instrumentalisten aus Gera, Weimar und Leipzig. Die Solisten Sopran Friederike Beykirch, Alt Dorothea Zimmermann, Tenor Felix Stöppler und Bass Maximilian Thom, die Chöre der Kirchengemeinden Nischwitz und Pölzig und Gäste. Die musikalische Leitung liegt in den Händen von Benjamin Stielau aus Gera.

Herzliche Einladung zu diesem

besonderen Gottesdienst

Brigitte Hahn (Chorleitung) und Pfarrer Jörg Dittmar

Kirchennachrichten



Ewigkeitssonntag

MIT FEIER DES HEILIGEN
ABENDMAHLS
UND TOTENGEDENKEN

AM SONNTAG, DEM 26. NOVEMBER
UM 10.30 UHR IN DER
MARIENKIRCHE RONNEBURG



Einladung zum Gedenkgottesdienst
für die im Jahr 2022 teilanzymig beigesetzten Verstorbenen

Am Samstag, dem 18.11.2023 um 13 Uhr finden unser gütlicher Gedenkgottesdienst für die im Jahr 2022 teilanzymig beigesetzten Verstorbenen auf dem Schmirchauer Friedhof Ronneburg statt.
Gemeinsam werden wir die Verstorbenen gedenken und ihre Namen verlesen.
Als Angehörige und Freunde der Verstorbenen sind Sie herzlich eingeladen.

18. November 2023, um 13 Uhr
Schmirchauer Friedhof Ronneburg (in der Annenkapelle)

Veranstalter: Die Freikirchlichen Gemeinden Ronneburg
Kontakt: Tel. 03662 347923 | E-Mail: kontakt@kath-kirche-gera.de | www.kath-kirche-gera.de
Die Freikirchlichen Gemeinden Ronneburg

Tränen brauchen Worte und Berührungen

Ökumenische Feier des Martinstages in Ronneburg
Samstag, 11.11.2023 um 17.00 Uhr
kurzes Anspiel in der Marienkirche Ronneburg durch die Christenlehrekinder



danach gemeinsamer Umzug mit Laternen und Musik durch Ronneburg und anschl. Teilung der Martinshörnchen auf dem Markt
Mitwirkende: FFW Ronneburg; Kindergarten Regenbogenland; Gemeindefreundin der Kath. Kirche Gera Frau Anna Hentschel; der Stadtverwaltung Ronneburg und viele andere

■ Katholische Kirche Maria Geburt

Altenburger Straße 52, Ronneburg

Zuständige Pfarrei:

St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07546 Gera
Pfarrer Bertram Wolf
Telefon: 0365 2 64 61
E-Mail: info@kath-kirche-gera.de
Internet: www.kath-kirche-gera.de

Sonntag, 22.10.	09:00	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Mittwoch, 25.10.	09:00	Heilige Messe
Sonntag, 29.10.	09:00	Heilige Messe
Sonntag, 05.11.	09:00 15:00	Heilige Messe Gräbersegnung Friedhof Ronneburg
Sonntag, 12.11.	14:00	Heilige Messe zum Kirchweifest
Mittwoch, 15.11.	09:00	Heilige Messe

■ Jehovas Zeugen laden alle zu ihren öffentlichen Vorträgen ein

Die Vorträge dauern ca. 30 Minuten

Wo? Königreichssaal der Zeugen Jehovas

Heinrich-Leo-Straße 6 (Gewerbegebiet Tinz), 07552 Gera
Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen. Der Eintritt ist frei und es gibt keine Kollekte. Wer möchte kann auch gern von zu Hause einen Gottesdienst besuchen.

■ Mehr Informationen finden Sie unter:

[jw.org/über uns/](http://jw.org/über-uns/) Zusammenkünfte

05.11.2023	10:00	Den „Weg der Integrität“ gehen
	17:00	In welchem Ruf stehe ich bei Gott?
12.11.2023	ab 9:30	Kreiskongress in Glauchau – Grenayer Straße 3; 08371 Glauchau „Warte sehnsüchtig auf Jehova“ – jeder ist herzlich eingeladen
19.11.2023	10:00	Das wirkliche Leben ergreifen
	17:00	Wie man Satans Fallen meidet
26.11.2023	10:00	Die Zerstörung der Erde wird von Gott bestraft
	17:00	Woran erkennt man echte Christen?

Sylvia Vogel

Änderungen vorbehalten.

Ronneburger Notizen

■ Logo-Wettbewerb 200 Jahre Sparkasse Gera-Greiz gestartet

Ausschreibung für das Jubiläumsjahr

Die Sparkasse Gera-Greiz feiert 2024 ihr 200. Jubiläum. Es geht auf die Gründung der Sparkasse in Ronneburg zurück. Am 1. Mai 1824 hatte die damalige Erholungsgesellschaft Ronneburg eine Sparkasse gegründet, die ihr Domizil zunächst am Siebenberge 7 hatte. Damals wie heute geht es der Sparkasse darum, vor Ort für die Bevölkerung und die Wirtschaft da zu sein.

Für das Jubiläumsjahr sind vielfältige Aktionen und Veranstaltungen geplant. Zunächst soll ein Logo 200 Jahre Sparkasse Gera-Greiz entwickelt werden. Dr. Hendrik Ziegenbein, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Gera-Greiz, startete anlässlich des 4. Geraer Kunstgespräches die entsprechende Ausschreibung. Künstler und weitere Kreative sind aufgerufen, ein Logo zu entwickeln. Dem Wettbewerbssieger, der von einer Jury ermittelt wird, winkt ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro. Bewerbungsschluss ist der 17. November 2023.

„200 Jahre sind eine geschichtsträchtige Zeit - vom Fürstentum über das Kaiserreich bis zu unserer Demokratie. Die Währungen wechselten. Die Sparkasse ist geblieben, weil regionale Verbundenheit, Zuverlässigkeit und Vertrauen die sicherste Währung sind“, betont Dr. Ziegenbein. Dank der Treue der Kunden und des Engagements der Mitarbeiter sei die Sparkasse Gera-Greiz aktuell zum wiederholten Mal als Sieger im Bankentest Gera ausgezeichnet worden.

Ausschreibung

Die Sparkasse Gera-Greiz blickt im Jahr 2024 auf eine 200-jährige Unternehmensgeschichte. Am 1. Mai 1824 hatte die damalige Erholungsgesellschaft Ronneburg die Sparkasse gegründet. Heute umfasst das Geschäftsgebiet der Sparkasse Gera-Greiz die Stadt Gera und den Landkreis Greiz.

Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums der Sparkasse Gera-Greiz soll ein Logo entwickelt werden. Dieses

Logo soll sowohl das Jubiläum als auch die regionale Verbundenheit symbolisieren. Zu beachten sind folgende Kriterien: hoher Wiedererkennungswert, universelle Einsetzbarkeit und Nutzbarkeit in analogen und digitalen Medien (insbesondere im Internet und Social Media), Reproduzierbarkeit auf klein- und großformatigen Medien (z. B. auf Briefen, Einladungskarten, Merchandisingprodukten, auf Bildschirmen der SB-Technik sowie auf Bannern), Orientierung an den Grundsätzen des Corporate Design der Sparkassen sowie die Verwendung der Farbe HKS 13.

Die Ausschreibung richtet sich an Künstler und andere Kreative, wobei Entwürfe aus dem Geschäftsgebiet der Sparkasse Gera-Greiz ausdrücklich erwünscht sind.

Die Sparkasse Gera-Greiz lobt für das Logo, das eine Jury unter den eingereichten Arbeiten auswählt, ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro aus. Der Urheber überträgt der Sparkasse vollständig und uneingeschränkt die Nutzungsrechte, – mit dem Preisgeld sind alle finanziellen Ansprüche abgegolten.

Ein oder mehrere Entwürfe sind digital an info@spk-gera-greiz.de Kennwort: 200 Jahre Sparkasse Gera Greiz, einzureichen.

Der Einreichungsschluss ist der 17. November 2023.

Ganz im Sinne unseres Leitbildes „Regional. Kompetent. Engagiert. Von Mensch zu Mensch“ wünscht die Sparkasse Gera-Greiz allen kreative Ideen und viel Freude bei der Gestaltung.

Uwe Müller

Referent Kommunikation

Sparkasse Gera-Greiz

Schloßstraße 11, 07545 Gera

Telefon +49 365 8220-1020

E-Mail: uwe.mueller@spk-gera-greiz.de

Veranstaltungen

31. OSTERLANDSCHAU
 RASSEKANINCHEN FÜR ALT UND JUNG
 MIT ANGESCHLOSSENER
 VOGELAUSSTELLUNG

Loh Club Thüringen
 Feh-, Lux- und Separator- Club Thüringen
 Marder-, Kalifornier- und Siamesen- Club Thüringen
 Vogelbörse

REICHHALTIGE GASTRONOMIE UND TOMBOLA
BOGENBINDERHALLE RONNEBURG
04. UND 05. NOVEMBER 2023



■ Rassekaninchen- und Vogelausstellung in Ronneburg

Am Samstag, dem 04.11. von 09:00 bis 17:00 Uhr und am Sonntag, den 05.11.2023 von 09:00 bis 13:00 Uhr ist in der Ronneburger Bogenbinderhalle, Rosa-Luxemburg-Straße die **31. Osterlandschau Rassenkaninchen und 14. Ostthüringer Vogelausstellung** mit Tieren aus fast allen Kontinenten zu sehen. Die Züchter aus mehreren Bundesländern stellen gemeinsam ihre Lieblinge aus. Sie geben gern Auskunft über die Haltung und Eigenheiten ihrer Tiere. Die Vereine Kaninchenzuchtverein T154 Ronneburg, Kaninchenzuchtverein T533 Caachwitz und der Vogelzuchtverein Ronneburg laden zu dieser Gemeinschaftsausstellung ein. Mit Futtermittelhändler, Tierverkauf, Tombola und Imbiss wird die Schau ergänzt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Verein der Vogelzüchter und
 -liebhaber Ronneburg e.V.
 Kurt Kröber Vorsitzender, kurtkroeber@freenet.de,
 036695 20822 und 015173030427

Kinderkleiderbasar in Ronneburg



Wann?
Samstag, den 21.10.2023
 Von 09:00 bis 13:00 Uhr
 (ab 08:30 Uhr nur für Schwangere)



Wo?
ACHTUNG NEU:
 Bogenbinderhalle,
 Bahnhofstraße 2, 07580 Ronneburg
 (Halle ist unbeheizt! Bitte warm anziehen)



Was?
 Verkauf gebrauchter
Herbst-/Winter- Kinderbekleidung
 Gr. 50 – 176, Spielsachen, Kinderwagen,
 Roller, Fahrräder, Autositze etc.



Mit Kuchenbasar!



Der Erlös aus dem
 Kuchenbasar kommt
 der KiTa Krümmelburg
 zu Gute.



Den Erlös aus dem Kleiderbasar erhält die
 Freiwillige Feuerwehr Ronneburg und das
 DLRG Ronneburg



Vereine und Verbände

■ Neues vom FSV Ronneburg



Unsere I. Männermannschaft reitet aktuell auf einer Erfolgswelle.

Wir sind noch ungeschlagen und grüßen mit 20 Punkten und 31:13 Toren von der Tabellenspitze.

Nach den Siegen gegen Löbichau, Paitzdorf dem Unentschieden im Derby gegen Großenstein folgten weitere Siege gegen Monstab/Lödla mit 6:1 bei Einheit Altenburg mit 5:2 in Windischleuba mit 4:1. Zuhause gewannen wir das umkämpfte Topspiel gegen Wismut Gera II mit 2:1 und das kleine Derby gegen endete 2:2.

Die Saison verspricht noch viel Spaß und Spannung auf dem Westhang!

Das nächste Heimspiel findet am Sonnabend den 28.10. um 15:00 Uhr gegen Schmölnn II statt.

Im Pokal sind wir im Achtelfinale und treffen da zu Hause auf die SG Braunschwalde. Wir gewannen in der 1. Runde gegen JFC Gera mit 3:0 und in einem spannendem Spiel in der 2. Runde am 3. Oktober mit 5:4 gegen Weida II. Hier erzielte Simon Ackermann die Treffer zum 4:4 und 5:4 erst in der Nachspielzeit.

■ Neuer Sponsor

Die Firma OPTIPER aus Gera unterstützt uns mit einer Aussenwerbung. Dazu sagen wir Herzlich Willkommen im Team und DANKESCHÖN!!



■ Jubiläumsspiel FSV Ronneburg I gegen FSV Ronneburg II zur Flutlichtpremiere

Am 8. September fand anlässlich des 80. Geburtstag unseres langjährigen Trainers Gunder Sippel das Jubiläumsspiel der ehemaligen Bezirksliga-Elf (FSV Ronneburg I) gegen die Aufstiegsself von 2007 (FSV Ronneburg II) statt. Gunder war Trainer der ersten Männermannschaft von 1999 bis 2006.

Jubiläumsspiel anlässlich des 80. Geburtstags von Gunder Sippel am Fr., 08.09.2023



stehend: Alexander Brem | Marco Rössel | Timo Lange | Markus Krause | Mario Wierschke | David Härtel
 Marco Müller-Gölzer | Steven Puhl | Peter Hoppe | Christian Hoppe | Martin Albert | Thomas Komkowski
 Thomas Munk | Paul Schilling | Sebastian Krauer | Jens Forner | Norman Schote | Alexander Markgraf
 Gunder Sippel | Thomas Götze
 kniend: Ingo Hänel | Marcel Thümmel | René Rohm | André Müller | Mario Völker | Niklas Malitz | Andreas
 Heinig | Torsten Schilling | Frank Langer | Marek Seiler | Marek Kwiatkowski

Gunder Sippel ist ein Weidaer Urgestein. Schon mit 17 Jahren schaffte er 1960 den Sprung in die erste Mannschaft der BSG Fortschritt Weida und erzielte viele Tore auf der Position des Mittelstürmers. Als 1964 seine dreijährige Armeezeit begann, wechselte er zum ASK Vorwärts Berlin, um 1967 nach Weida zurückzukehren. Sowohl in Weida, als auch in Berlin spielte er in der zweithöchsten Spielklasse der DDR. 1978 beendete er seine höherklassige Karriere in Weida als Spielertrainer und wechselte bis 1981 in die Bezirksklasse/-liga zur BSG Fortschritt Münchenbernsdorf. Ab 1981 war er wieder in Weida bei den alten Herren aktiv und übernahm verschiedene Ämter, unter anderem immer mal wieder die Trainerposition der ersten Mannschaft. 1999 übernahm er dann das Traineramt beim FSV Ronneburg. Durchgängig spielte Ronneburg in der Bezirksliga, in den Anfangsjahren nach dem Aufstieg 1997 sogar teilweise um die Meisterschaft.

Fast alle Ehemaligen aus dieser erfolgreichen Zeit waren gekommen, um noch einmal die Fußballschuhe zu schnüren. Aber nicht nur die Erste Mannschaft hatte gute Fußballer in ihren Reihen, auch die Zweite hatte mit dem Aufstieg 2007 in die erste Kreisklasse ihre erfolgreichste Zeit in den 2000er Jahren. Freitagabend, 165 Zuschauer! und dazu die Premiere für unser neues Flutlicht – was will man mehr. Das Ergebnis 5:4 für die Erste war absolut nebensächlich. Bis nach Mitternacht haben wir die alten Zeiten wieder aufleben lassen, teilweise haben wir uns ein Jahrzehnt nicht gesehen.

An dieser Stelle vielen Dank für die Errichtung der Flutlichtanlage an die ausführenden Firmen Tiefbaubetrieb König und Elektro Lauckner GmbH & Co. KG.

FSV Ronneburg I – FSV Ronneburg II 5:4 (2:1)

Tore: 1:0 Marco Rössel, 2:0 Marek Kwiatkowski, 2:1 Timo Lange, 2:2 Andreas Heinig, 2:3 Timo Lange, 3:3 Thomas Götze, 4:3 Thomas Komkowski, 4:4 Jens „Big“ Forner (Elfer), 5:4 Niklas Malitz

FSV Ronneburg I: 1 Martin Albert, 2 Alexander Brem, 3 Torsten Schilling, 4 Frank Langer, 5 Marek Kwiatkowski, 6 Paul Schilling, 7 Marco Rössel, 8 Niklas

Malitz, 10 Thomas Komkowski, 11 Hendrik Schilling, 12 André Müller, 13 Norman Schote, 14 Marco Müller-Gölzer, 15 Thomas Götze, 16 Sebastian Knauer, Frank Tucholka, René Lippold, Henry Kiesewetter, André „Jaschin“ Kühne, Veit Höbelbarth, Marco Urban, Thomas Rebiger, René Watzke

FSV Ronneburg II: 1 Jens „Big“ Forner, 2 Marcel Thümmler, 3 René Rohn (Paitzdorf), 4 Marek Seiler, 5 Ingo Hänel, 6 Mario Völker, 7 Steven Puhl, 9 David Härtel, 11 Alexander „Ali“ Markgraf, 12 Markus Krause, 13 Timo Lange (Paitzdorf), 14 Peter Hoppe, 15 Thomas Munk, 16 Andreas Heinig, 33 Mario Wierschke

■ Herzlichen Glückwunsch zu 55 Jahren Mitgliedschaft in unserem Verein

Seit dem 1. Oktober 1968 ist Michael Stapel Mitglied beim FSV Ronneburg bzw. vorher SSV Ronneburg und BSG Wismut Ronneburg. Michael durchlief alle Nachwuchsmannschaften im Verein. Anschließend war er Spieler der ersten und zweiten Männermannschaft, später Mannschaftsleiter der Bezirksliga-Elf. Wenn es im Verein Aufgaben zu übernehmen gibt, so ist Micha immer ganz vorn mit dabei. Seit über 10 Jahren ist er



Wäschewart, wäscht ehrenamtlich die Trikots aller Mannschaften und behält die Übersicht über die Vielzahl an Trikotsätzen des Vereins! Darüber hinaus sorgt er für Ordnung im gesamten Kabinentrakt sowie auf dem Sportplatz. Für uns ist Micha unverzichtbar. Lieber Micha, im Namen des gesamten Vorstandes vielen Dank für dein Engagement und deine Treue zum Verein!

Text und Bilder FSV Ronneburg, Ingo Hänel

Vereine und Verbände

■ Mission erfüllt!

Am 26.08.2023 lud Stadt Ronneburg zum jährlichen Stadt und Vereinsfest. Auch in diesem Jahr war das Kollektiv auch mit dabei. Doch in diesem Jahr, hatten sie sich selbst eine Mission auferlegt, etwas nachhaltiges tun zu wollen. Sie gingen eine Kooperation mit der Allianz Versicherung Ronneburg und dem Tierschutzverein Gera und Umgebung e.V. ein. Das Ziel, Geld zu sammeln für den Tierschutz und das Tierheim Gera. Tierschutz und Allianz stellten hierbei einen Stand und das Kollektiv kam ebenfalls mit einem Stand. Vertreten wurde das Kollektiv durch Alexander Kaiser und Henry Beran die sich am Stand aufhielten und interessierten Informationen zukommen ließen.



Doch nicht nur das Kollektiv war zu gegen. Auch das „Layia Universum“ war vor Ort. Das besondere in diesem Jahr war, das neben bekannten „Layia“ Darstellern auch viele Gast Darsteller aus verschiedenen Teilen Deutschlands dem Ruf der Künstlergemeinschaft folgten. Matthias Knobling zum Beispiel, der als Druide an der Veranstaltung teil nahm, ebenfalls dabei war die Stadtwache Gera oder Werwolf Sven Isbrecht, der Extra aus Minden anreiste um das Kollektiv zu unterstützen. Vielen dank an dieser Stelle. Natürlich, fuhr auch das „Layia Universum“ viele Darsteller auf. So kam Florian Tanner als „The Witcher“, Thomas Gärtig als der „Layia“ Hexer Gentor oder auch Schlangenpriesterin Darstellerin Lisa Marie Staudte, die ihre Schlangenprinzessin Leni Bielinski unterstützen wollte.

Herr Schüssler selbst, war ebenfalls zu gegen, hielt sich aber bewusst im Hintergrund, er animierte sein „Brotherhood Picture“ Team ebenfalls an dem Fest teil zu nehmen. So war Domenik Putzer für Fotos und Video Drehs verantwortlich aber auch Models von „Brotherhood Picture“ folgten dem Appelle. Urgestein Jennifer Rogalski gab sich die Ehre „Für den Tierschutz jeder Zeit“ oder auch Debütantin Leyla Koch nahmen sehr gerne an der Veranstaltung Teil.

Für uns alle war es eine Ehre und eine Pflicht, uns für den Tierschutz und Tiere in Not zu engagieren. Tiere sind das wertvollste was wir auf diesem Planeten haben und sie brauchen Verständnis und auch Hilfe. Wir konnten, einen kleinen aber nicht unerheblichen Beitrag dazu leisten. Für den Tierschutz konnten 236,49 € eingenommen werden und für das Tierheim 120,00€. Mission erfüllt!

Bereits ab 13.10.2023 kann man in den Sozialen Netzwerken des „Layia Universums“ und „Das Kollektiv“. Beiträge zum Stadtfest 2023 begutachten.

Interesse an allen Aktivitäten der Ronneburger? Folgen kann man uns auf Instagram, Facebook, YouTube und TikTok.

Instagram: the_real_kollektiv, thelayiauniversum

Facebook: Das Kollektiv, Layia Universum

YouTube: Das Kollektiv

TikTok: The_Real_Kollektiv

(Text und Bilder)

■ Feuerwehrverein Stadt Ronneburg/Thür. e.V. Löschgruppenfahrzeug LF 16 – S-4000-1

...der Fehlerteufel hat sich im letzten Beitrag (Rbg. Anzeiger vom September) eingeschlichen. In der Aufstellung der Sponsoren war die Hubeny GmbH nicht enthalten.

Wir danken natürlich auch Herrn Hubeny für die Unterstützung zum Erhalt unseres Oldtimers!



Feuerwehrverein Stadt Ronneburg/Thür.

(Text und Bild)

Anzeigentelefon: 037208/876-200

Aus der Region

■ Demokratie ist das, was wir daraus machen

Seit fast einem Jahrzehnt ist Vielfalt Leben eine treibende Kraft für die Sicherung und Gestaltung von Demokratiewerk im Landkreis Greiz. Mit Stolz können wir auf unsere Erfolge zurückblicken: Durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ und das Landesprogramm „Denk Bunt“ konnten wir bereits knapp 200 Projekte gemeinsam mit unseren Projekt- und Kooperationspartner:innen umsetzen. Doch das ist nur ein Teil unserer Geschichte.

Tagtäglich setzen sich Menschen in unserer Region für ein friedliches Zusammenleben, für Menschlichkeit und unsere demokratischen Werte ein. Ihre Arbeit und die damit verbundenen Projekte, Aktionen und Veranstaltungen sind so vielfältig wie die Menschen, die sie erreichen wollen. Diese Vielfalt zeigt, wie lebendig unsere Demokratie vor Ort ist.

Neben der Beratung bei einer Antragstellung und der aktiven Unterstützung bei Veranstaltungen, können sich Engagierte auch verschiedene Materialien bei der Partnerschaft ausleihen. Bei Vielfalt Leben bieten wir ein breites Spektrum an Materialien, die Sie für die Umsetzung Ihrer Projekte und Veranstaltungen nutzen können. Dazu gehören praktische transportable Moderationswände, ein Moderationskoffer, einen Pavillon, Roll-ups und Banner. Unsere Koordinierungs- und Fachstelle verfügt über eine Graphicwall, Kundenstopper und ein Tischflipchart. Zusätzlich stehen Ihnen kostenfrei Broschüren, Informationsmaterial, eine Auswahl an Sachliteratur und Materialien in unserer Demokratiebibliothek zur Verfügung.

Für Bildungsprojekte bieten wir in Zusammenarbeit mit

unserem Träger, dem Kirchenkreis Greiz, die Möglichkeit, verschiedene teambildende Materialien auszuleihen, darunter Kappla-Steine und Emotions-Cards von Metalog. Auf unserer Webseite finden Sie eine Materialliste mit weiteren Details. Ebenso bieten wir verschiedene Werbeartikel wie bunte Beutel, kleine Notizbücher, Sattelschutz, Lineale, Haftnotizblöcke und vieles mehr an, um die aktive Bewerbung der Programmförderer zu unterstützen.

Nicht zuletzt möchten wir die Stadt Greiz als Träger der Partnerschaft für Demokratie in Stadt und Landkreis Greiz (Pfd) aufführen. Seit 2017 beantragt die Pfd die Fördermittel von „Demokratie leben!“ und „Denk Bunt“ zur Weiterleitung an Vereine des Landkreises, die demokratiestärkende, vielfaltgestaltenden und Extremismus vorbeugenden Projekte umsetzen. Diese Fördermittel sind ein wichtiger Motor für vielfältige demokratische Projekte und Initiativen im Landkreis Greiz. Gemeinsam stärken wir unsere demokratischen Werte und gestalten eine inklusive Gemeinschaft.

Wenn Sie Interesse an unserem breit aufgestellten Material-Pool haben, folgen Sie dem QR-Code zu unserer Seite. Für weitere Informationen nehmen Sie gerne Kontakt zu Svea Wunderlich auf. Sie erreichen Frau Wunderlich unter 03661 4576304 oder vielfaltleben@kirchenkreis-greiz.de. Zusammen können wir viel bewirken und unsere Demokratie weiter stärken.

Machen Sie mit und gestalten Sie unsere Gesellschaft aktiv mit!



■ Machen Sie der Natur ein Geschenk – Werden Sie Baumpate

Sie lieben Bäume und/oder Sträucher? Durch Ihr Grundstück fließt ein Bach? Lassen Sie es durch uns mit gewässertypischen Gehölzen bepflanzen.

Melden Sie sich gern unter 0365/77349722 oder informieren Sie sich unter info@guv-wesa.de

